

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 23.11.2023 im Dorfschänke in Winnert.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Christian Rölcke
1. stv. Bürgermeister	Gunnar Belbe-Krokowski
Gemeindevertreter	Tim Bowitz
Gemeindevertreter	Jann Franz
Gemeindevertreter	Sebastian Fritz
Gemeindevertreter	Hanno Lammers
Gemeindevertreterin	Iris Wulf

Entschuldigt fehlt:

2. stv. Bürgermeister	Arne Hansen
Gemeindevertreter	Ergin Meyer

Außerdem sind anwesend:

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 20.09.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)
9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt samt Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024
10. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung

nicht öffentlich

11. Personalangelegenheiten
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

14. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Rölcke eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Winnert ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Einstimmig wird die Tagesordnung um den TOP 10 „Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung“ erweitert und festgestellt.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Anträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 11 - 13 ausgeschlossen.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 20.09.2023

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Folgende Anfragen werden beantwortet:

- Zum Ortsentwicklungsplan werden den Bürgern noch Informationen zur Verfügung gestellt, es wird einen Zugriff auf die Pläne über das Internet geben.
- Der ausgekofferte Mutterboden im Neubaugebiet wird vorerst auf den Flächen belassen, die Erde wird vorrangig für die nötige Knickerstellung und Verfüllung des alten Regenrückhaltebeckens benötigt. Der verbleibende Rest kann dann zur Auffüllung von Senkungen auf Gemeindegrundstücken verwendet werden.
- Auf dem Bauhof lagern noch 3 Trommeln Glasfaserkabel, es ist nicht bekannt wem diese gehören.
- Teerarbeiten von Bürgersteigen will die Firma erst nach dem Einblasen der Leitungen erstellen, da sie noch Restarbeiten befürchtet. Die Firma ist beim Abarbeiten der Mängelliste der Begehung bei, die gepflasterten Flächen sind ordentlich erstellt. Bei den Erdarbeiten gibt es noch erheblichen Bedarf der Nachbesserung, insbesondere wurde die Steine nach Verfüllung nicht beseitigt. Da würden Schäden beim Mähen drohen.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Rölcke berichtet von folgenden Terminen:

- Sitzungen Schulverband Ostenfeld, Bürgermeisterrunde Amt, Feuerwehrausschuss, Haupt- und Finanzausschuss Amt, Wasserverband, Kitabeirat
- Diakonie Jahreshauptversammlung
- Erntedankfest, Erntedankgottesdienst auf dem Hof Lammers; Volkstrauertag
- Auftragsvergabe Erschließung Baugebiet

3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 23.11.2023

- Besprechungen Gemeindevertreter
- Geburtstage
- Generalversammlung Schützenverein
- Feuerwehr Ball, Laternelaufen
- Ortstermine
- Archiv Friedrichstadt
- Infoveranstaltung smarte Grenzregion
- Radwegenetz
- Infoveranstaltung Anwohner Siedlung voraussichtlich 11.12.23, Erläuterung der Baumaßnahmen
- Adventsbasar kommt
- Angebot Selbstverteidigungskurse für Frauen über das Amt Nordsee-Treene

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- Sebastian Fritz berichtet vom Kindergartenausschuss
 - Angespannte Personallage, daher hat die Waldgruppe nur 2 Waldtage in der Woche
 - Bus Gemeinde Ostenfeld steht für Waldtage zur Verfügung
 - Platzmangel in der Kita
 - Planung verpflichtendes Mittagessen für Kinder mit Betreuung länger als 13 Uhr
 - Reparaturstau, kleinere Baumaßnahmen laufen
 - Derzeit 115 Kindergartenkinder, davon 28 aus Winnert
- Gunnar Belbe-Krokowski berichtet vom Wasserverband
 - Moderate Steigerung der Abwassergebühr
 - Planungsstand Komplettsanierung der Abwasseranlage; es sollen mehrere Varianten (Trenn-, Mischsystem) berechnet werden, Planung von Architekten und Prüfung durch den Kreis NF ist notwendig
- Gunnar Belbe-Krokowski berichtet vom Schulverband
 - Planung Baumaßnahmen für Einrichtung Ganztagschule (Pflicht ab 2026) beginnen
- Hanno Lammers berichtet vom Bauausschuss
 - Stand und Probleme des Breitbandausbaus
 - Ausbesserung Asphaltierung beendet, ein Rohrproblem ist beseitigt
 - Sperrung eines Weges
- Tim Bowitz berichtet vom Friedhofsausschuss
 - Begehung ergab Notwendigkeit von Baumschnitt auf Gemeindefläche, wird durch Friedhofsverbund geregelt
 - Es besteht die Möglichkeit die Anzahl der Urnengräber zu erweitern
 - Anlage eines Weges zu 8 Gräbern

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gunnar Belbe-Krokowski schlägt vor im Rahmen einer Ausschusssitzung Argumente für die Einrichtung einer Zone 30 in der Hauptstraße zu sammeln und bei Bedarf den Kreis NF nach den Möglichkeiten zu befragen.
- Tim Bowitz regt die Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes in der Hauptstraße an.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)

Die Gemeinde hält eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz). Auf den Informationsveranstaltungen im September/Oktober 2023 wurde den Kommunen ein Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Energiewende vorgestellt. Dies beinhaltet auch die Gründung der neuen „Schleswig-Holstein Netz GmbH“ als 100%ige Tochtergesellschaft der SH Netz zum 01.07.2024.

Vor dem Hintergrund des steigenden Finanzierungsbedarfs für die Umsetzung der Energiewende sowie der veränderten Zinsvorgaben der Bundesnetzagentur und der sich dadurch perspektivisch reduzierenden Ertragskraft des Netzgeschäftes soll eine langfristige Sicherstellung einer regulatorisch angemessenen und unternehmerisch flexiblen Aufstellung der SHNG erfolgen.

Dazu wird der Netzbetrieb der dazugehörigen Netze sowie die Mitarbeitenden in diese 100%ige Tochtergesellschaft ausgegliedert bzw. gehen dorthin über. Diese Gesellschaft übernimmt damit die Rolle des Netzbetreibers in Schleswig-Holstein, während die SH Netz zukünftig die Funktion einer Beteiligungsholding einnimmt.

Das Ergebnis der neuen Tochtergesellschaft soll mittels eines Ergebnisabführungsvertrages an die SH Netz abgeführt werden.

Die Stellung der kommunalen Anteilseigner der SH Netz wird durch die Ausgliederung nicht beeinträchtigt. Die vier kommunalen Vertreter im Aufsichtsrat der SH Netz sollen zukünftig auch einen Sitz im Aufsichtsrat der Tochtergesellschaft erhalten. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag zwischen SH Netz und HanseWerk wird von der Ausgliederung ebenfalls nicht beeinflusst. Es entsteht keine Nachschusspflicht für die Anteilseigner.

Die wirtschaftlichen Vorteile aus dieser Maßnahme übersteigen die administrativen Belastungen (z.B. ein zusätzlicher Jahresabschluss) erheblich.

Das Modell ist ein für Infrastrukturbetreiber übliches und anerkanntes Modell und wird auch bei anderen auch kommunalen Energienetzbetreibern angewendet.

Die Umsetzung bedarf der Zustimmung auf der Hauptversammlung der SH Netz AG am 10.04.2024.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig der Neugründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH mittels Ausgliederung aus der Schleswig-Holstein Netz AG zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	7	7	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt samt Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

Der Haushaltsplan 2024 wird kurz vorgestellt und diskutiert, die Haushaltssatzung wird von Gunnar Belbe-Krokowski verlesen.

Ergebnisplan

Gesamtbetrag Erträge	1.328.000 €
Gesamtbetrag Aufwendungen	1.281.500 €
Jahresüberschuss	46.500 €

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen	1.300.200 €
Gesamtbetrag Auszahlungen	1.198.700 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen (Investitionen)	0 €
Gesamtbetrag Auszahlungen (Investitionen)	40.600 €

Kredite

Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0 €
---	-----

Stellenplan

0,33 Stellen

Hebesätze

Grundsteuer A	350 %
Grundsteuer B	370 %
Gewerbesteuer	350 %

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Stimmenthaltungen

10. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung

Bürgermeister Rölcke stellt die neue Straßenreinigungssatzung, die der Mustersatzung des Amtes Nordsee-Treene entspricht, vor. Alle Haushalte erhalten noch ein Infoblatt zur Satzung, diese wird auch online einsehbar sein.

Die Gemeindevertretung **beschließt** nach kurzer Beratung **einstimmig** den Erlass der Straßenreinigungssatzung.

Bürgermeister Rölcke erläutert das Verfahren bei Verstößen gegen die Satzung. Zuerst gibt es einen Hinweisbrief zum Verstoß, danach ist das Ordnungsamt des Amtes Nordsee-Treene zuständig (Bußgeld, Zwangsgeld, Ersatzvornahme).

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Gemeindevertretung zieht sich in einen abgegrenzten Raum zurück.

Nicht öffentlich:

TOP 11 bis 13.

Öffentlich:

14. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Der Bürgermeister informiert, dass mehrere neue Bewerbungen für die Bauplätze vorliegen, die Erschließung wird voraussichtlich rechtzeitig zu August 2024 fertiggestellt. Einem Zuschussantrag zum Jubiläum der Ringreiter wurde zugestimmt.

Die Gemeindevertretung bedankt sich beim Bürgermeister für seine gute Arbeit, dieser dankt ihnen für die gute Zusammenarbeit.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer